

BAI-Wissenschaftspreis 2021 - Teilnahmebedingungen:

1. Teilnahmeberechtigt sind Student/innen, Doktorand/innen, wissenschaftliche Mitarbeiter/innen und Postdocs deutscher Hochschulen oder Forschungseinrichtungen. Angesprochen sind insbesondere Bewerber aus den Disziplinen Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften, (Wirtschafts-)Mathematik und Physik. Entscheidend ist jedoch nicht der Studiengang, sondern die Arbeit.

Neben den genannten Personen sind in der Kategorie „Sonstige wissenschaftliche Arbeiten“ Einzelpersonen und Autorentams aus der beruflichen Praxis aus Deutschland sowie deutschsprachigen Ländern teilnahmeberechtigt.

2. Der späteste Abgabetermin ist der **28. Februar 2021**.

3. Es können ausschließlich Arbeiten eingesendet werden, deren offizielle Bewertung zum o. g. Abgabetermin nicht länger als 12 Monate zurückliegen darf. Die Arbeiten können ausschließlich in elektronischer Form per E-Mail in PDF-Format an die BAI Geschäftsstelle eingesendet werden. Einzeldokumente sind in einer einheitlichen PDF-Datei zusammen zu fügen. Für die eingesendeten Unterlagen wird jegliche Haftung für unberechtigte Verwendung abgelehnt. Die Arbeiten müssen in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein.

4. Zu der eingereichten Arbeit sind hinzuzufügen:

- Zusammenfassung der Arbeit
- BAI-Bewerbungsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- Studiennachweis
- Bei der Einreichung von Bachelor-, Masterarbeiten und Dissertationen sind die Bewertungen bzw. Gutachten beizufügen. (die Arbeiten müssen mindestens mit der Note „gut“ bzw. magna cum laude“ bewertet worden sein)
- Unterschriebene Versicherung (bei Gruppen alle Teilnehmer/innen), dass der/die Teilnehmer/in bzw. die Gruppe die Arbeit selbständig und nicht mit Hilfe Dritter, die nicht genannt werden, angefertigt hat.

Es können nur vollständig eingereichte Unterlagen berücksichtigt werden.

5. In der Kategorie „Sonstige wissenschaftliche Arbeiten“ bei der Praktiker ohne Mitarbeit einer(s) Hochschule/wissenschaftlichen Institutes (sog. non academic) eine Arbeit erstellt haben, gilt als Voraussetzung für eine Teilnahme an der Ausschreibung die Veröffentlichung der Arbeit in einem bekannten akademischen („peer reviewed“) Journal. Gleiches gilt für Arbeiten, welche von Wissenschaftlern erstellt wurden (academic).

6. Mit der Teilnahme an der Ausschreibung in Form der Übersendung einer Arbeit räumt jeder Teilnehmer dem BAI unentgeltlich das nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich uneingeschränkte Recht ein, die eingesandte Arbeit den Mitgliedern der Jury zur Verfügung zu stellen und ihnen ein nicht ausschließliches, räumlich und zeitlich unbeschränktes Recht zur Nutzung einzuräumen.

7. Über die Preisvergabe und Teilnahme entscheidet allein die Jury. Diese ist völlig unabhängig vom BAI als Ausrichter. Jurymitglieder, die in ihrer beruflichen Praxis bzw. wissenschaftlichen Tätigkeit in Bezug auf eine eingereichte wissenschaftliche Arbeit in Kontakt mit dem Autor stehen, sind von der Bewertung dieser Arbeit ausgeschlossen. Sollte dies der Fall sein oder ein anderweitiger Interessenkonflikt bestehen, verpflichtet sich das Jurymitglied, dies dem Gremium gegenüber anzugeben. Entscheidend ist in diesem Falle die Bewertung der übrigen Jurymitglieder.

8. Erhält ein Team den Preis, wird die entsprechende Dotierung der Arbeitsgruppe zugesprochen. Werden keine preiswürdigen Arbeiten eingereicht, so wird kein oder nur ein Teil des ausgelobten Preises vergeben.

9. Der/die Preisträger sollte(n) nach Möglichkeit persönlich bei der Verleihung des Preises anwesend sein. Es besteht außerdem die Möglichkeit, einen Artikel zu der Arbeit im BAI Sondernewsletter zu veröffentlichen.

10. Änderungen der Teilnahmebedingungen oder anderer Bedingungen sind dem BAI vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

11. Die Preisverleihung findet in der zweiten Jahreshälfte 2021 statt.

12. Die Arbeiten sind wie unter Punkt 4 beschrieben in einer PDF Datei an Herrn Roland Brooks brooks@bvai.de zu schicken. Einsendungen per Post können nicht berücksichtigt werden!

Bei Fragen zum BAI-Wissenschaftspreis wenden Sie sich bitte an Herrn Roland Brooks.

Bundesverband Alternative Investments e.V. (BAI)

Koordinator des BAI-Wissenschaftspreises

Roland Brooks

Poppelsdorfer Allee 106

53115 Bonn

Tel.: 0228 969 87 16

Email: brooks@bvai.de